

## Fachzeitschrift des Sächsischen Karatebundes e.V.

Ausgabe I/2014, 2. Jahrgang



#### Grußwort unseres Präsidenten



Liebe Vereine, Verbandsmitglieder und Karatefreunde,

neben den besten Wünschen für das neue Jahr 2014, viel Erfolg nicht nur im sportlichen Bereich - und vor allem

Gesundheit, möchte ich Euch unser neues Verbandsjournal ans Herz legen. Dem erweiterten Präsidium ist selbstverständlich bewusst, dass die "Neuen Medien" Informationsmengen gigantische verbreiten. Facebook, Twitter u.ä., Mailverkehr und Homepages erfreuen sich ständig wachsendem Zuspruch.

Trotz allem haben wir besonders in unserer Sportart die Erfahrung gemacht, dass eine persönlich per Hand oder mündlich

weitergegebene Information für unsere Veranstaltungen einen immer noch immensen Stellenwert hat. Dank des großen Einsatzes von Ron ist es gelungen, ein kostengünstiges und sehr ansprechendes Heft für unseren Verband zu erstellen, welches jeder Verein erhält und in das sich jeder Verein einbringen kann. Dieses "greifbare" Erzeugnis soll die offene Informationspolitik des SKB in den nächsten unterstützen. Dabei werden auch die Online-Präsenz natürlich weiter verbessern.

Ich hoffe, Ihr nehmt die Möglichkeiten dieser Broschüre an und bringt Euch entsprechend mit neuen Ideen und wichtigen Hinweisen ein.

Viel Spaß beim Lesen!

Jan Geppert Präsident des SKB

Bewerbungen für das GRÜNE BAND können bis zum 31. März 2014 beim DKV eingereicht werden.

Alle Unterlagen dazu gibt es unter http://www.karate.de/artikel/gruene-band-2014







## Ergebnisse der Sächsischen Landesmeisterschaften der Kinder und Schüler

#### KINDER Kumite Einzel ml. +53kg Kumite Team ml. A U11 SEI WA KAI Meißen Felix Böhme Kata Einzel mixed B U9 Goju-Kai Kemtau I Goiu-Kai Kemtau Nils Krause Goiu-Kai Kemtau Cajo Kretzschmar Goiu-Kai Kemtau Ohtsuka Radebeul I Ohtsuka Radebeul Paul Neumann 1. Görlitzer KV Leonie Clemen Ohtsuka Radebeul SEI WA KAI SEI WA KAI Meißen Eugen Biedla SEI WA KAI Meißen Kumite Einzel wbl. -35kg Sotchoku Kan Ch. III Michelle Süß Kata Einzel ml. A U11 Tina Neumann Budokan Deutzen SCHÜLER Thanh Nguyen Tien Bushido Leipzig Greta Häring KSS Bautzen Bushido Leipzig Nikolas Adam Kata Einzel ml. Felix Krüger Chemnitzer WSV Kumite Einzel wbl. -40kg Giang Nguyen Karate-Do Rochlitz Lena Enders Dantai Marienberg Anas Khalaf Bushido Leipzig Kata Einzel wbl. A U11 Kara Nowotny Karate-Do Hoyersw. Christoph Hinkel Budokan Deutzen Yvette Kohlmeyer Bushido Leipzig Nina-Marlen Marx 1. Görlitzer KV O Doro Arlich 1. Görlitzer KV Kata Einzel wbl. Joy Graube Kumite Einzel wbl. -45kg Bushido Stollberg 🧶 Tina Neumann Budokan Deutzen Caroline Kümmel SEI WA KAI Meißen Jessy Schrödter Kata Team ml. A U11 Budokan Deutzen Cindy Fischer SEI WA KAI Meißen Kiana Hein 1. Görlitzer KV D Goju-Kai Kemtau I Goju-Kai Kemtau Lena Machatzke Karate-Do Hoyersw. N.N. Kata Team ml. N.N. Kumite Einzel wbl. -50kg TSP Rochlitz II. Karate-Do Rochlitz Lilli Erler SEI WA KAI Meißen Kumite-1 Schüler Bushido Stollberg Kumite Einzel ml. A U11 -30kg Gina-Loreen Knöttner Bushido Stollberg TSP Rochlitz I Karate-Do Rochlitz Joshua Heinemann Ohtsuka Radebeul N.N. Lûcar von Bergen Goju-Kai Kemtau Kata Team wbl. Nikolas Adam Bushido Leipzig Kumite Einzel wbl. +50kg Budokan Deutzen Budokan Deutzen Ania Claus SEI WA KAI Meißen Kumite Einzel ml. A U11 -35kg Team Hoyerswerda Karate-Do Hoversw. Caroline Lohmann Goju-Kai Kemtau CWSV I Chemnitzer WSV Anton Kolb SEI WA KAI Meißen Anna-Lena Krakau SEI WA KAI Meißen Pascal Jahn SEI WA KAI Meißen Kumite Einzel ml. -33kg Eric Chalmakoff SEI WA KAI Meißen KSS Bautzen Jonas Pötschke Dawid Stefaniak Karate-Do Hoyersw. Kumite Einzel ml. A U11 -40kg Jonas Köhler Bushido Stollberg Gustav Kretzschmar Goju-Kai Kemtau N.N. Kumite Einzel ml. -38kg N.N. Hannes Kühne SEI WA KAI Meißen Etiennè Gerhardt Chemnitzer WSV Kumite Einzel ml. A U11 +40kg Bushido Stollberg Marius-Julian Marx 1. Görlitzer KV Tommy Kuchinke Eric Seifert SEI WA KAI Meißen Kumite Einzel ml. -43kg Julius Lehmann Karate-Do Rochlitz Ben Riedel Chemnitzer WSV Kumite Einzel wbl. A U11 -30kg Sebastian Weidelt SEI WA KAI Meißen N.N. O N.N. Kumite Einzel ml. -48kg N.N. Paul Kühne SEI WA KAI Meißen Yannic-Noah Zeulner Bushido Stollberg Kumite Einzel wbl. A U11 -35kg Valentin Leißner Karate-Do Rochlitz Alina Krüger SEI WA KEI Meißen O Joy Graube Bushido Stollberg Kumite Einzel ml. -53kg Selina Fabian Karate-Do Rochlitz Nick Wiedensee Sotchoku Kan Ch. III Anas Khalaf Bushido Leipzig Kumite Einzel wbl. A U11 +35kg Egon Hübner KSS Bautzen Fiona Häring KSS Bautzen O Doro Arlich 1. Görlitzer KV Linda Mayer Dantai Marienberg

#### DOJOSPIEGEL

## **Kinder**Ogju-Kai

- Goju-Kai Kemtau ○ SEI WA KAI Meißen
- Bushido Leipzig

#### Schüler

- SEI WA KAI Meißen
- Budokan Deutzen
- Karate-Do Rochlitz

# Sächsische Landesmeisterschaften der Kinder, Schüler und Masterklasse in Frankenberg

Die diesjährigen Landesmeisterschaften der Kinder, Schüler und Masterklasse wurden am 14. September wie im vorigen Jahr in der Frankenberger Erich-Viehweg-Turnhalle ausgetragen.



Des Weiteren sollten die Nachwuchsmeisterschaften der Jugend, Junioren und Leistungsklasse ausgetragen werden.

Punkt neun Uhr wurde die Landesmeisterschaft von Thomas Hagemann, Vizepräsident des SKB, eröffnet, danach erfolgte die traditionelle Begrüßung durch den Kampfrichterreferenten und SKB-Präsidenten Jan Geppert.

Unter der Leitung erfahrener Kampfrichter aus Sachsen und Thüringen wurden die Begegnungen in Kata (Scheinkampf) und Kumite (Zweikampf) auf drei Tatamis ausgetragen.

Leider waren in diesem Jahr weniger Starter gemeldet worden als im Vorjahr, vor allem im Bereich der Nachwuchsmeisterschaften. Vermutlich wegen der bestehenden Graduierungsbeschränkungen meldete sich niemand in diesen Disziplinen an. Dennoch waren wieder mehrere sehr gute Kämpfe und auch äußerst gute Katas bei den Kleinen zu sehen. Und dies lässt auf gute Platzierungen bei den diesjährigen Deutschen Meisterschaften der Schüler am 16.11.2013 in Buchholz hoffen. Der SKB wünscht den Startern bereits jetzt viel Erfolg.

Aufgrund der guten Organisation durch den Ausrichterverein (GO-JU Frankenberg e.V.) sowie dem zügigen Ablauf bei allen Begegnungen konnte schon gegen 13.30 Uhr mit der Siegerehrung begonnen werden, welche von Jan Geppert, Thomas Hagemann und der Jugendreferentin Janina Hagemann durchgeführt wurde.



Im Jahr 2014 werden sämtliche sächsischen Landesmeisterschaften und auch Nachwuchsmeisterschaften bereits am 8. Februar 2014 in Hoyerswerda ausgetragen.

Grund dafür ist die im November in Bremen stattfindende Weltmeisterschaft der Senioren, weshalb der DKV seine Schülermeisterschaft in den Juni vorverlegt hat. rb







#### Tag des Sächsischen Karateka 2013

Er hat wieder stattgefunden und das mit Pauken und Trompeten..., na ja, nicht ganz, denn nicht jedes Pusten und Schnaufen ist Musik! All jenen, die wieder hart der Volkswirtschaft unter die Arme greifen mussten und nicht anwesend sein konnten, rufe ich zu: Kopf hoch, auch wenn ihr viel verpasst habt.

Aber natürlich sollen in meinem Bericht die bewundert werden, die sich auch heute am Samstag ihrer Leidenschaft widmeten und anstrengten und vielleicht wieder ein Stück auf ihrem Karate-Weg bewältigt haben.



Der Kids-Kageschime-Cup ging wieder etwas eher los und dort begannen die Kids gleich nach der Begrüßung um 9.00 Uhr in Halle 1. Die rannten wieder durch den Parcours und zogen sich gegenseitig von den Bänken, überraschten den jeweils anderen beim Schnick-Schnack-Schnuck und ließen nichts anbrennen, wenn es darum ging, sich von den Matten mit kühnem Schwung zu befördern. Die fünfte Disziplin hielt dann die Kampfrichterschaft ziemlich auf denn die mussten die einstudierten Kihon-Techniken bewerten. Hier geht es ähnlich wie im Kata-Wettbewerb zu, "Rot" und "Blau" treten gegeneinander an und wer seins am besten vorträgt, kommt eine Runde weiter. Zur Erinnerung an immer noch unschlüssige Fernbleiber sei erwähnt, dass es bei diesem Turnier darum geht, unsere jüngsten Turnier heranzuführen. Karateka an das Selbstverständlich geht es auf Meisterschaften anders zu, aber ein Anfang ist gemacht, wenn man sich hier beteiligt, ganz klar.

Der Ron Beer, eigentlich unser Pressereferent im Sächsischen Karatebund (SKB), war wieder Wettkampfleiter, der hat das drauf, Gerd (also ich) war als Ausrichter auch gut beschäftigt,  $\operatorname{der}$ Thomas Hagemann, Vizepräsident im SKB hat sowieso den Hut für alles auf und so ging wieder alles gut mit unseren Jüngsten. Ich hatte in diesem Jahr alle Vereine aufgerufen, sich mit Betreuern am Kageschime-Cup zu beteiligen, was auch gut geklappt hat. Es ist überhaupt ein interessanter Ansatz, die Eltern ihre Kinder betreuen zu lassen, so haben wir zu den zukünftigen Wettkämpfern auch gleich die Betreuer dazu, echt cool!



Gegen 10 Uhr wurden dann auch die Teilnehmer begrüßt, die dem Kageschime-Alter entweder schon entwachsen oder eben schon im Wettkampf geübt sind. Kurz danach wurde es dann also auch in Halle 2 ziemlich unruhig, denn dort begann das Ost-Randori. Diese Veranstaltung hat sich gut etabliert und findet bekanntermaßen mehrmals im Jahr in verschiedenen Bundesländern statt.

Das Trainerteam bestand aus den Herren Lutz Heinke (Leistungs-Stützpunkttrainer in Sachsen), Olav Büttner (Landestrainer Kumite in Sachsen-Anhalt) und Bodo Pippel (Landestrainer in Brandenburg). Allesamt



erfolgreiche Trainer, von denen jeder etwas lernen kann!

Nun stellt euch mal vor, die haben sich echt gerecht in die Arbeit des Trainings reingeteilt und haben in den Einheiten des jeweils anderen Trainers sogar selbst mittrainiert! Das Training war also sehr gut abgesichert und es war erstaunlich, wie vielseitig das Wettkampfkumite sein kann, wenn man sich damit befasst.



In Halle 3 begann das Training mit dem Präsidenten des Deutschen Karate Verbandes. Präsident des Baverischen Karatebundes und Ehrenpräsident des Sächsischen Wolfgang Weigert. Karatebundes. zunächst zur Grundschule ein und führte die Teilnehmer damit hin zur Kata. Danach ging es Erlangung der Kampfrichterum bescheinigung für Dan-Anwärter und schließlich zur Fragestunde mit Wolfgang unter dem Motto: "Der DKV-Präsident" hat das Wort.







Später hatten die Teilnehmer Gelegenheit, bei Bedarf ihre Trainer-Lizenz bei Peter Zäch, dem Lehrreferenten des Sächsischen Karatebundes, verlängern zu lassen. Peter ging in diesem Zusammenhang natürlich in seinen Trainingseinheiten auf trainerspezifische Belange ein. Ich persönlich finde es nicht so gut, Trainerlizenzen nur deshalb verlängern lassen oder überhaupt zu besitzen, um irgendwelchen Bestimmungen für Zuschüsse gerecht zu werden. Mit Weiterbildungen sollte auch immer Wissensauffrischung verbunden sein und vor allem Wissenszuwachs angestrebt werden, um auch als Trainer den Weg zu beschreiten. Ein guter Trainer bewahrt sich das Schülerdasein unbedingt, nur diese Einstellung bringt ihn immer weiter nach vorn.

Fotos: rb, Gerd Hahnemann (+Text)





## Ergebnisse der Deutschen Meisterschaft d. Masterklasse

Der Deutsche Karate Verband (DKV) lud am 26. Oktober 2013 zur Deutschen Meisterschaft der Masterklasse und der Länder nach Halle/Westfalen.



Hierbei sicherten sich auch unsere sächsischen Starter hervorragende Platzierungen:

**Doreen Drehmann** (1. Görlitzer KV)

- Kata Einzel Damen Ü30
- Kumite Einzel Damen Ü30

Christoph Limbacher (K4-Leipzig)

© Kumite Einzel Herren Ü40 -80kg

#### Team Sachsen (SKB)

(Claudia Gabrich, Sarah Kudell, Lisa Wohlfarth, Doreen Drehmann)

• Kumite Team Damen

Der SKB beglückwünscht die Sportler für ihre sehr guten Leistungen. Weiter so!

Insgesamt belegt der Sächsische Karatebund bei der DM der Masterklasse einen guten fünften Rang.

## Erfolge auf den Deutschen Meisterschaften der Schüler



Die diesjährigen Deutschen Meisterschaften der Schüler wurden in Buchholz/Niedersachsen vom Karate-Dojo Blau-Weiss Buchholz e.V. ausgerichtet.

Dabei maßen sich rund 460 Kinder im Alter von elf bis dreizehn Jahren aus allen Bundesländern, um die jeweils Besten ihrer Kategorie zu ermitteln.

Auch einige sächsische Karateka waren natürlich mit am Start:

Valentin Leißner, Karate-Do Rochlitz, trat bei den Schülern im Kumite bis 48 Kilogramm an. Mit hervorragenden Begegnungen gegen Sportler aus u.a. Niedersachsen, Bayern und Brandenburg erreichte er schließlich das Finale seiner Kategorie und stand kurz davor, Deutscher Meister 2013 zu werden. Nach einem harten Kampf musste er sich jedoch seinem Gegner Maxim Sarokin (Landeskader Hessen) knapp geschlagen geben und kam somit auf den zweiten Platz.

Eine ähnlich gute Leistung hat auch Michelle Süß vom Sokchoku Kan Chemnitz III gezeigt. Im stark besetzten Teilnehmerfeld im



Kumite der Mädchen bis 35 Kilogramm kämpfte sie sich souverän bis zum Halbfinale durch und musste sich nur der späteren Deutschen Meisterin Celine Mallee (Bushido Waltershausen) geschlagen geben. Im "kleinen" Finale schließlich nutzte sie noch einmal ihre Reserven und errang mit ihrem Sieg die Bronzemedaille.

In derselben Kategorie errang die Deutzener Athletin Tina Neumann einen guten fünften Platz. Nach einem ordentlichen Start konnte sie leider ihre zweite Gegnerin



(Lilly Günter, spätere Deutsche Vizemeisterin) nicht überwinden. Doch auch sie startete in der Trostrunde zunächst durch und verpasste nur knapp den 3. Platz.

Gute Leistungen zeigten auch Sebastian Weidelt (Kumite ml. -48kg) und Anja Claus (Kumite wl. +50kg), beide Sei-Wa-Kai Meißen, sowie Gina-Loreen Knöttner (Kumite wl. -50kg) vom Bushido Stollberg, die jeweils den neunten Platz erreichten.



#### Im Bundeskader!

Unter anderem aufgrund ihrer sehr guten Leistungen bei dieser Deutschen Meisterschaft wurden Michelle und Valentin im Dezember 2013 in Schülerden Kader des DKV aufgenommen

In der Gesamtwertung belegte Sachsen somit Rang 10.

Wir beglückwünschen unsere sächsischen StarterInnen zu ihren sehr guten Ergebnissen. Weiter so! rb, Fotos: Christian Grüner, Ralf Ziezio (Michelle/Valentin)

#### VORANKÜNDIGUNG

## TAG DES SÄCHSISCHEN KARATEKA 2014

am 29.11.2014 in Mittweida (Dreifeldturnhalle am Schwanenteich)

Neben **interessanten Lehrgängen** wird auch wieder der **Kids-Kageschime-Cup** wie auch das traditionelle **Ost-Randori** angeboten.

Weitere Informationen findet Ihr demnächst auf www.karate-sachsen.de

## 13. Auflage des Erzgebirgs-Cups



Am 5. Oktober 2013 fand der alljährliche Erzgebirgs-Cup in der Mehrfach-Turnhalle Olbernhau statt. Erstmals wurde er 2001 ausgetragen zum mittlerweile nun dreizehnten Mal - und hat sich einem größten zu der sächsischen Karateturniere entwickelt, zu dem jährlich Athleten aus dem gesamten Bundesgebiet, teils auch aus Nachbarländern den wie Tschechien, anreisen um sich zu messen.



Etwa neun Uhr eröffnete Organisator Thomas Hagemann (1. Olbernhauer Karateverein) das Turnier und begrüßte die angereisten Sportler, Kampfrichter, Begleiter als auch den Präsidenten des Deutschen Karate Verbandes, Wolfgang Weigert. Nachdem Jan Geppert, Präsident und Kampfrichterreferent des SKB. die traditionelle Begrüßung durchgeführt hat, konnte

losgehen: Die Kampfrichter verteilten sich auf die fünf Tatamis und die ersten Kategorien wurden aufgerufen.

Begonnen wurde mit den Austragungen der Kata-Begegnungen, angefangen von den Kleinsten bis hin zur Leistungsklasse. Wie auch in den Vorjahren gab es vor allem bei den Großen sehr gute Katas zu bestaunen. Kurz vor der Mittagspause fand auch schon die erste Siegerehrung dieser Disziplinen statt.



Nun folgten die Begegnungen des Kumite. Aufgrund der starken Teilnehmerfelder in mancher Kategorie und der Motivation der Athleten waren viele spannende und knappe Entscheidungen zu beobachten, aber auch klare Siege konnten einige für sich verzeichnen.

Die heiß umkämpften Begegnungen der Kumite-Mannschaften der Leistungsklassen waren wegen der sehr guten Organisation und der unermüdlichen Arbeit der Kampfrichter, der Tischbesatzungen als auch der Wettkampfleitung um Gerd Hahnemann und

Robert Friedrich bereits gegen 17 Uhr entschieden.



Zur Siegerehrung konnten sich alle Erst- bis Drittplatzierten zur Erinnerung mit einem echten Samurai ablichten lassen.

Zu guter Letzt gaben Thomas und Robert Hagemann Marossek auch die Ergebnisse des RGT-Cups 2013 bekannt: Bester Verein der angehörigen Turniere SAKURA-Cup, Zwönitztalpokal und Erz-gebirgswurde mit klarem Vorsprung der Karate-Verband Sachsen-Anhalt, Doreen Drehvom 1. Görlitzer mann Karateverein konnte sich aufgrund ihrer Siege bei allen drei Wettkämpfen den Titel der besten Karateka Kumite der Leistungsklasse Allkat. sichern; Daniel Schuffenhauer (Bushido Stollberg) sicherte sich diesen Sieg bei den Herren durch ersten Platz beim einen SAKURA-Cup und einer Bronzemedaille beim Zwönitztalpokal.

Der 1. Olbernhauer Karateverein bedankt sich nochmals bei allen Startern, Betreuern, Zuschauern, Kampfrichtern,

Sponsoren sowie allen fleißigen Helfern, ohne die das Turnier nicht möglich gewesen wäre. rb. Fotos: Uwe Ambos











## Kumite-Training im SportsKarate-Camp in Nibe/Aalborg

Am Wochenende vom 23. bis 25. August 2013 fand in Nibe (Dänemark) ein SportsKarate-Camp statt.

Das Camp, welches vom Team des SportsKarate Aalborg um Allan Busk ausgerichtet wird, wurde mittlerweile zum dritten Mal veranstaltet.

Am Freitag, den 23.08.2013, fuhren Michelle Süß, Sotchoku Kan Chemnitz III, und ihr Betreuer nach Nibe (nahe Aalborg) um sich dem internationalen Starterfeld zu stellen.

Es war ein anstrengendes, aber schönes Wochenende. Michelle trat in über 80 Kämpfen



gegen Athleten der Landeskader (U14, U16 m/w mixed) aus Dänemark, Norwegen, Schweden, Island, Schleswig-Holstein, Thüringen sowie Hamburg an. In diesen vielen Begegnungen konnte Michelle weiter Techniken erproben und somit ihre Kumite-Fähigkeiten weiter ausbauen.

Am Samstag konnte sie sich im Turnier (jedergegen-jeden) beispielsweise gegen eine Dänin mit 4:0 klar durchsetzen, musste sich jedoch den Thüringern jeweils knapp geschlagen geben.

Zum Abschlusstag (25.08.) war nochmals ein Randori angesagt, in dem alle ihre letzten Reserven mobilisieren konnten.

Dieses zwar kleine, jedoch sehr qualitativ hochwertige Randori werden wir in guter Erinnerung halten. rb, Daniel Süß (+Fotos)

# adidas















S.B.J.
Sportland.de



B. Junge Tachauerstr. 2 D-92637 Weiden Tel.: +49-(0)961-6345700 FAX: +49-(0)961-6345702 Email: info@sportland.de

www.sportland.de



## Danprüfung im Stiloffenen Karate am 6. Juli

Am Samstag, den 6. Juli 2013, um Punkt zehn Uhr war es soweit: Insgesamt elf Karateka traten zur Danprüfung im Stilrichtungsfreien Karate an.

Unter den kritischen Augen des sächsischen Prüferkollegiums im Stilrichtungsfreien Karate

(Gerd Hahnemann, Thomas Hagemann und Ingolf Bartsch) zeigten alle Prüflinge trotz mitunter großer Aufregung gute bis sehr gute Leistungen.

Knapp vier Stunden später konnten zehn Prüflinge ihr Dan-Diplom zum ersten Dan (Shodan), eine Sportlerin sogar zum dritten Dan (Sandan), entgegen nehmen. rb



## SOK-Danprüfung in Kemtau

Am Freitag, den 27. September 2013, fand in Kemtau eine Danprüfung im Stiloffenen Karate statt.

Nach einer kurzen Trainingseinheit wurde es gegen 19 Uhr ernst: Unter den wachsamen Augen der Prüfer Thomas Hagemann (5. Dan), Olav Büttner (4. Dan) und Gerrit Kretzschmar (5. Dan) stellten sich insgesamt sieben Prüflinge dieser Aufgabe. Gute zwei ein halb Stunden später konnten sich vier Karateka über die erfolgreich abgelegte Prüfung zum Nidan (2. Dan), drei Karateka zum Sandan (3. Dan), freuen. *rb* 



## Weihnachts-Danprüfung im SOK in Marienberg

Insgesamt zehn Karateka aus ganz Sachsen stellten sich am 14. Dezember 2013 der schwierigen Herausforderung der Danprüfung im Stiloffenen Karate (SOK).

Genau zehn Uhr wurden die Prüflinge und deren Trainingspartner SOKvom Prüferkollegium (Gerd Hahnemann. Thomas Hagemann, Ingolf Bartsch) begrüßt und gaben letzte Hinweise zur Prüfung und deren Ablauf.

Die Prüflinge zeigten zu Beginn ihre Pflicht- und Wahlkata, bevor es mit den Grundschultechniken (Kihon-Ido) nach Ansage der Prüfer weiterging.

Den Abschluss der Danprüfung bildete jeweils der Wahlteil der Prüflinge. Die meisten entschieden sich für das Bunkai ihrer Pflichtkata, aber auch die Selbstverteidigung stand bei dem einen oder anderen auf dem Plan.



Nach intensiver Beratung innerhalb des Prüferkollegiums und einer gefühlt ewigen Wartezeit für die Prüflinge, konnte alle ihre Danurkunde gut dreieinhalb Stunden nach Beginn der Prüfung entgegen nehmen.

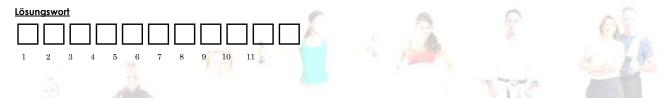
Herzlichen Glückwunsch im Namen des Sächsischen Karatatebundes zur bestandenen Danprüfung. Sachsen ist nun um sechs Shodan-Träger (1. Dan), zwei Nidan- (2. Dan) und zwei Sandan-Träger (3. Dan) reicher. rb



## Karate-Preisrätsel

Setzt den jeweils angegeben Buchstaben der Lösungen in die unten stehenden Felder ein – und schon habt Ihr das Lösungswort.

- Wer gilt als der Begründer der Stilrichtung Shito-Ryu? 3. Bst.
- 2 Vervollständige: Karate-... 2. Bst.
- 3 Wer gründete das erste Karate-Dojo Deutschlands? 4. Bst.
- 4 Was versteht man unter einer Shitei-Kata? 6. Bst.
- 6 Nenne das japanische Wort für Speerhand. 4. Bst
- **6** Ein Präsident a.D. des Deutschen Karate Verbandes (Vorname). 6. Bst.
- **7** Eine der Säulen des Karate. 3. Bst.
- Wie hieß eine bekannte japanische Shogun-Dynastie? 6. Bst.
- 9 Miyagi gründete welchen Stil? 5. Bst.
- Bezeichnung des Grußes an die Zuschauer (z.B. bei Wettkämpfen) 3. Bst.
- Gesucht ist die chinesische Bezeichnung der Faust. 3. Bst.



Das Lösungswort ist bis zum 30.10.2014 – Betreff: Preisrätsel SKB 2014/1 – an karate.beer@yahoo.de zu senden. Es werden nur Einsendungen mit Angabe des Namens, Geburtsdatums und Vereins berücksichtigt. Nur eine Einsendung je Teilnehmer/Mail-Adresse.



## 22. Weltmeisterschaft der Senioren 2014 in Bremen

#### DIE BRÜCKE VOM BREITEN- ZUM SPITZENSPORT

Die Weltmeisterschaft ist nicht genug: Die WM-Macher wollen auch den Breitensportlern in ganz Deutschland eine besondere Attraktion bieten: den Millenniums-Lehrgang. Drei Tage lang soll er im Vorfeld der WM eine Brücke vom Breiten- zum Leistungssport schlagen. Dazu sind Deutschlands Top-Trainer eingeladen, die die ganze Bandbreite des Deutschen Karate Verbandes e.V. (DKV) zeigen werden.

"Die Idee ist schon 2008 entstanden", sagt Horst Kaireit, der das WM-Organisationskomitee gemeinsam mit Reiner Zimbalski leitet. "Dann gab es erst einmal viele Gespräche, in der die Veranstaltung gereift ist." Jetzt sind die Einladungen an die Spitzentrainer verschickt, und der erste Rücklauf ist bereits überwältigend für die Organisatoren. "Das sieht sehr erfreulich aus", sagt Zimbalski, wenn er auf die Anzahl der Trainerzusagen blickt.

Das WM-Team und auch der DKV rechnen mit 2.000 bis 3.000 Teilnehmern – eine solche Breitensportveranstaltung hat es noch nie gegeben, erst recht nicht in Kombination mit einer Weltmeisterschaft. "Es wird die Weltmeisterschaft des gesamten DKV, daher sind Trainer aller im DKV betriebenen Stilrichtungen eingeladen. Jeder soll sich mit dieser WM und dem DKV identifizieren", sagt Zimbalski. "Wir bieten Unterkünfte für jeden Geldbeutel, von der Möglichkeit mit Schlafsack in der Turnhalle bis hin zum Fünf-Sterne-Hotel."

#### KARATE FÜR ALLE

Auf dem Programm stehen dabei alle Aspekte des Karate für Jung und Alt von sechs bis 85 Jahren: Breitensport, traditionelle Varianten, Selbstverteidigung, Sound-Karate, Leistungssport und Gesundheitstraining - sogar auf den Behindertensport wird eingegangen. "Erlebt die Vielfalt, wie sie noch nie in der Geschichte des deutschen Karate zu sehen und zu erleben war", sich DKV-Präsident Wolfgang begeistert Weigert, selbstverständlich auch Teilnehmer der Veranstaltung sein wird. "Die Bremer ,WM-Macher' starten mit diesem Lehrgang eine Weltpremiere, die beispielhaft für künftige Ausrichtungen sein wird - ich zolle ihnen schon jetzt großes Lob dafür", freut sich Wolfgang Weigert über diese außergewöhnliche Aktion. Nach dem Millenniums-Lehrgang wird es am Dienstag dann auch noch Prüfungen vom 9. Kyu (weißer Gürtel) bis maximal 8. Dan

(schwarzer Gürtel) in allen Stilrichtungen geben. Das WM-Logo und das der World Karate Federation wird die Urkunden zieren und diese somit zum Unikat werden lassen. Alle

Lehrgangsteilnehmer bekommen außerdem eine hochwertige Urkunde, auf der alle Trainer und auch die Nationalmannschaft mit Bild und Unterschrift verewigt sind.

WELTKLASSE-KARATE IN BREMEN VOM 1, BIS 9. NOVEMBER 2014

KARATE WM 2014 UND MILLENNIUMS-LEHRGANG

WHI TO

#### Erfolge beim Neko-Cup in Hanau

Nach einem Jahr war es wieder soweit: Am 29. Juni 2013 fand in Hanau der 3. Internationale Neko Cup statt. Es fanden sich über 600 Sportler aus Belgien, Holland und Deutschland zu einem der größten Nachwuchsturniere in Deutschland ein.

Wie im Vorjahr war auch Michelle Süß vom Sotchoku-Kan Chemnitz III im Kumite der Schülerinnen U14 -35 Kilogramm wieder mit am Start. Begleitet wurde sie von ihrem Betreuer Oliver Ebneth. Mit ihm stand ihr ein erfahrener Coach an ihrer Seite. der sie mit allen Kräften unterstützte.



Michelle legte in ihrem ersten Kampf mit einem 4-1-Sieg einen sehr guten Start hin. Ihre zweite Begegnung, nun gegen eine Ravensburgerin, gewann sie deutlich mit 4 zu 0. Leider musste sie sich in ihrem dritten Kampf mit 0-2 der aktuellen deutschen Meisterin geschlagen geben. In einem spannenden und nervenaufreibenden Kampf um Platz drei konnte sie sich mit 6-5 durchsetzen. Michelle zeigte somit sehr gute Leistungen der in 18 Starterinnen umfassenden Kategorie.

Damit konnte sie an ihren guten Leistungen seit Anfang Platz des Jahres (1. Zwönitztalpokal, 2. Platz Czech Karate Open und 4. Platz U21 Randori) anknüpfen. Es war ein sehr spannendes abwechslungsreiches Turnier, wo wir auch nächstes Jahr wieder mit dabei sein werden.

Neben Michelle Süß ging auch Darius Norsei vom Goju-Kai Karate Chemnitz e.V. in Hanau mit an den Start. Im Kumite  $\operatorname{der}$ Jugend erreichte er in der -70 Gewichtsklasse Kilogramm einen sehr guten zweiten Platz.

Nachfolgend könnt seine Eindrücke nachlesen:

Beim Neko-Cup bin ich hochmotiviert in den ersten Kampf gegangen. Ich kannte meinen Gegner schon, denn ich hatte leider gegen ihn bei der Deutschen Meisterschaft der Jugend und Junioren 2013 in der Trostrunde verloren. Dies war natürlich ein Grund mehr den Kampf unbedingt gewinnen wollen. Es war nicht leicht saubere Punkte gegen ihn zu setzen, da er mich natürlich kannte. auch doch zum Schluss hatte ich glücklicherweise zwei Treffer gelandet und habe somit meinen ersten Kampf mit 2:0 gewonnen.

Bei meinem zweiten Kampf ging es leider nicht so gut für mich aus, denn ich musste gegen den Vize-Deutschen Meister aus Bavern antreten. Obwohl ich den Kampf bestimmt habe, da ich meinen Gegner viel unter Druck setzte, konnte ich nie den richtigen Zeitpunkt erwischen, um klare Punkte zu setzen. Mein Gegner jedoch machte zwei Angriffe, gewertet wurden und die dann die 3:0 Niederlage für mich bedeuteten.

Am Abend durfte ich dann mit meinem zweitem Gegner und einem anderem Mitkämpfer im Kumite-Team starten. In der ersten Runde kam ich leider nicht zum Einsatz, da meine Team-Mitglieder ihre Kämpfe schon gewonnen hatten. Doch in der 2. Runde war es dann soweit. Ich hatte wieder meinen Gegner stark unter Druck gesetzt und damit den Kampf bestimmt, doch ich kam leider mit dem Kampfstil meines Gegners nicht gut zurecht. Zum Schluss hatte dann keiner von uns einen klaren Punkt setzen können und somit ging der Kampf 0:0 aus. Glücklicherweise hatte unser Team mehr Punkte besessen, als unser Gegner und somit

zogen wir ins Finale ein. Jedoch kam ich Finale wieder nicht zum Einsatz, da meine Mitkämpfer ihre Kämpfe leider verloren hatten.

Trotzdem war es für mich ein guter und gelungener Wettkampf, da ich bei der Siegerehrung, am Ende des Tages, zweimal die Medaille für den 2. Platz entgegen nehmen durfte. Daniel Süß (+Foto) & rb; Darius Norsei

#### Das Shotokan-Jahr 2014

Die sächsischen Shotokan - Karateka haben sich für 2014 ein klares Ziel auf die Fahne geschrieben: mehr Zusammenarbeit gemeinsame Lehrgänge sowie übergreifender Informationsaustausch. Lange waren diese Dinge zu weit ins Hintertreffen geraten. Grund genug, um sich gemeinsam neue Ziele zu stecken. Gleich Anfang Januar ging es deshalb an die Planung 2014. Zum 3. Shotokandojoleiter- und Trainertreffen waren in Crimmitschau fast 30 Teilnehmer zusammen gekommen, um an neuen Terminen zu feilen und weitere Treffen zu organisieren.

So werden in diesem Jahr erstmalig drei Dan-Lehrgänge aus dem Boden gestampft, bundesweit Shotokanler anlocken und abschließend auch Meisterprüfungen anbieten. Am 22. Februar steht der erste Termin in Hartl und Grimma mit Sigi Schahrzad Mansouri auf dem Plan, gefolgt vom traditionellen Dan-Lehrgang mit Lothar Ratschke und Fritz Oblinger am 15. März in Riesa. Der dritte im Bunde folgt im Spätsommer am 30. August in Kamenz mit Gunnar Weichert und Klaus Sterba.

Am 8. Februar werden alle wettkampfinteressierten Karateka bei der Sächsischen Meisterschaft ihre Leistungen messen und die Sieger ermitteln.

Ein besonderes Augenmerk wird mittlerweile 4. Shotokan-Cup von Sachsen auf den Nachwuchs gelegt. Hier bekommen neben den Junioren und Senioren auch schon die Kids im Anfängerbereich die Chance, ihre Leistung mit der Konkurrenz zu vergleichen. Der 4. Shotokan-Cup findet wie immer eine Woche vor den Sommerferien, diesmal am 12. Juli, in Kamenz statt. Dazu sind alle sächsischen Shotokan-Vereine herzlich eingeladen, um sich Wettkampfbereich mit Gleichgesinnten auszuprobieren, gerade auch dann, wenn Wettkampferfahrung fehlt.

Alle Shotokan-Termine findet ihr aufgelistet im Kalender der SKB-Homepage. Lasst eure eignen Lehrgänge dort auch einfügen, um alle anderen Begeisterten unserer Stilrichtung zu informieren und Terminüberschneidungen zu vermeiden. Jörg Riester, Stilrichtungsreferent Shotokan

#### 22. Weltmeisterschaft der Senioren 2014 in Bremen

In der Zeit vom 5. bis 9. November 2014 wird in Bremen die nächste Weltmeisterschaft der Senioren ausgetragen.

Ihr wollt Teil der Eröffnungsshow sein? Oder wollt ihr einfach bei der WM mithelfen? Informationen dazu und noch vieles weiteres rund um dieses Weltevent erfahrt ihr auf der offiziellen Webseite zur WM in

Bremen: www.karate2014.de

#### **Termine**

Februar

08.02.2014 Sächsische Landesmeisterschaften (aller Altersklassen) & f. Menschen m. Handicap, Hoyerswerda

22.02.2014 Kata-/Bunkai-Lehrgang & Shotokan-Danprüfung, Grimma

Kampfkunst-Lehrgang, Kirchberg

März

01.03.2014 Kyusho-Jitsu-Lehrgang, Chemnitz 15.03.2014 9. Zwönitztalpokal, Burkhardtsdorf

Shotokan-Lehrgang mit Danprüfung, Riesa

29.03.2014 Deutsche Meisterschaften der Leistungsklasse, Coburg/Bayern
30.03.2014 Deutsche Meisterschaft f. Menschen m. Handicap, Coburg/Bayern

April

12.04.2014 Kumite-Lehrgang, Reichenbach/Vogtland

Juni

14.06.2014 Kyuho-Jitsu-Lehrgang, Chemnitz

28./29.06.2014 Deutsche Meisterschaften der Schüler, Jugend & Junioren, Erfurt

Juli

12.07.2014 SOK-Danprüfung, Marienberg

4. Shotokan-Cap, Kamenz

August

29./30.08.2014 Shotokan-Event, Kamenz 30.08.2014 Karate-Do-Lehrgang

September

27.09.2014 Kyusho-Jitsu-Lehrgang, Chemnitz

Oktober

04.10.2014 14. Erzgebirgs-Cup, Olbernhau

November

01.-03.11.2014 Millenniums-Lehrgang, Bremen

05.-09.11.2014 22. Karate-Weltmeisterschaft der Senioren, Bremen

22.11.2014 Kyusho-Jitsu-Lehrgang, Chemnitz

29.11.2014 TAG DES SÄCHSISCHEN KARATEKA, Mittweida

Kampfrichterlehrgang, Mittweida Dan-Anwärter-Lehrgang, Mittweida

Karate-Do-Lehrgang, Leipzig

Dezember

29./30.11.2014

13.12.2014 SOK-Danprüfung, Marienberg

#### \*\*\* WebmasterIn gesucht \*\*\*

Der SKB sucht für die technische Betreuung und Wartung der Internetpräsenz einen ehrenamtlichen Webmaster bzw. eine Webmasterin.

Bitte richtet Eure Bewerbung mit kurzem Lebenslauf und Angabe Eurer Kenntnisse bis zum 28.02.2014 direkt an die Geschäftsstelle.

## Das Präsidium; Beauftragte und Referenten



**Jan Geppert** Präsident Kampfrichterreferent



Thomas Hagemann Vizepräsident Leistungssportreferent



Ingolf Bartsch Geschäftsführer Prüferreferent SOK



Wolfgang Weigert Ehrenpräsident



**Peter Zäch** Lehr- und Breitensportreferent



**Jens Skarupski** Wettkampfleiter



**Janina Hagemann**Jugendreferentin



Bianca Wiedensee Frauenreferentin



**Frank Heinze** Referent Wado-Kai



**Mike John** Referent Wado-Ryu



**Hagen Neumann** Referent Goju-Kai



**Mario Adolphs** Referent Goju-Ryu



**Jörg Riester** Referent Shotokan



Romy Scharrer Referentin Stiloffenes Karate (SOK)



**Melanie Müller** Webmasterin



Ron Beer Pressereferent



Gerd Hahnemann Beauftragter für Vereinskommunikation und Zusammenarbeit der Vereine



**Stanko Kumer** Prüferreferent Goju-Kai



**Andreas Musik** Prüferreferent Goju-Ryu



**Sven Hensel** Prüferreferent Shotokan

Impressum

Herausgeber: Sächsischer Karatebund e.V. - Mühlgraben 4 - 09699 Frankenberg Verantwortlich/Redaktion/Layout: Ron Beer (rb), Pressereferent SKB - Für namentlich gekennzeichnete Beiträge sind die Autoren verantwortlich. Es wird sich vorbehalten, die eingesandten Beiträge zu kürzen.

Redaktionsschluss für Ausgabe II/2014: 07.07.2014 - Druck: creaface GmbH - www.creafece.de



#### Anzeigen

#### Auf dieser Seite könnte Ihre Anzeige stehen!

Ab 2014 können auf der Rückseite des sachsenkarateka-Magazins Anzeigen veröffentlicht werden.

> maximal 12 Anzeigen je Ausgabe

> je Verein/Firma etc. nur eine Anzeige

Anzeigen nur im Format JPG!

Größe je Anzeige: Breite: 10 cm | Höhe: 4 cm

Weitere Informationen unter www.karate-sachsen.de/verbandszeitung

#### Der SKB informiert

#### Förderung von Lehrgängen

Aufgrund des Beschlusses des Erweiterten Präsidiums des Sächsischen Karatebundes e.V. in Anlehnung an die Vorgaben des Landesportbundes Sachsen sind für Lehrgänge, die vom SKB gefördert bzw. bezuschusst werden, folgende Unterlagen einzureichen:

- Ausschreibung inkl. Zeitplan (vor Durchführung der Veranstaltung!)
- Teilnehmerliste im Rahmen der Abrechnung

Fehlen vorgenannte Unterlagen, kann keine Förderung durch den SKB erfolgen.

#### Kostenabrechnungen

In der Sitzung des Erweiterten Präsidiums am 14. September 2013 wurden die Kilometerpauschalen in Zusammenhang mit der Aktualisierung des Sächsischen Reisekostengesetzes auf 0,30 €/km angehoben.

In diesem Zusammenhang ist für jede Kostenabrechnung ab 2014 das neue Formular zu verwenden. Es kann auf der Verbandshomepage unter www.karate-sachsen.de/download heruntergeladen werden.

